

info bulletin

Der Baselbieter Arbeitsmarkt in Zahlen

10/10



Inhalt

Der Arbeitsmarkt im Oktober '10

Statistiken Arbeitsmarkt

Erläuterungen

Impressum

Herausgeber Kantonales Amt für Industrie,
Gewerbe und Arbeit Baselland
Bahnhofstrasse 32, Postfach
4133 Pratteln 1
Telefon 061 552 77 77
Fax 061 552 77 88
InfoBulletin.KIGA@bl.ch
<http://www.kiga.bl.ch>

Vorsteher Dr. Thomas Keller

Redaktion Roman Zaugg,
Telefon direkt 061 552 77 03

Gestaltung vista point, Basel

Der Arbeitsmarkt im Oktober '10

Deutliche Erholung der Jugendarbeitslosigkeit - Arbeitslosenquote insgesamt weiterhin bei 3,3%

Nach einer nochmals deutlich akzentuierten Erholung im Vormonat zeigt die arbeitsmarktliche Entwicklung im Monat Oktober 2010 eine verflachte Dynamik, mitunter als Folge stärkerer saisonaler Einflüsse. Mit 4'586 Personen (Vormonat 4'581) nimmt sich die Arbeitslosigkeit im Berichtsmonat praktisch unverändert aus. Positiv unterstrichen wird dies aber durch eine weitere Abnahme der Zahl der Stellensuchenden insgesamt. Zur insgesamt positiven Beurteilung trägt auch die weitere überdurchschnittliche Erholung der Jugendarbeitslosigkeit bei. Im Vergleich zum Vorjahr nimmt sich die Arbeitslosigkeit gegenwärtig um 426 Personen oder 8,5% tiefer aus. Die Arbeitslosenquote verharrte Ende Oktober 2010 auf ihrem Vormonatswert von 3,3%. Innerhalb der letzten zwölf Monate verringerte sich damit die Arbeitslosenquote im Kanton von 3,6% um 0,3 Prozentpunkte. Die gestiegene Saisonalität der Arbeitsmarktentwicklung zeigt sich insbesondere in der gestiegenen Arbeitslosigkeit im Baugewerbe.

Arbeitslosigkeit insgesamt konstant - deutliche Erholung bei Jugendlichen

Nach dem nochmals dynamischen Verlauf im Vormonat, verflachte die Erholung im Berichtsmonat. Die deutliche Abnahme der Arbeitslosigkeit in den Vormonaten fand Ende Oktober 2010 vorerst keine Fortsetzung. Mit 4'586 Personen verharrte die Arbeitslosigkeit praktisch auf ihrem Vormonatswert von 4'581 betroffenen Personen. Die stärkeren saisonalen Einflüsse blieben auch ohne Einfluss auf die Gesamtentwicklung nach Geschlecht. Sowohl bei den arbeitssuchenden Frauen mit 2'084 Personen (Vormonat 2'078) wie auch bei den Männern mit 2'502 Personen (Vormonat 2'503) blieb die Arbeitslosigkeit praktisch unverändert. Geringfügig gegenläufig zeigt sich die Entwicklung nach Herkunft. Während sich die Zahl der Schweizerinnen und Schweizer im Arbeitslosenbestand um 28 oder 1,0% auf 2'912 Personen verringerte, erhöhte sich die Zahl der Personen ausländischer Herkunft um 33 oder 2,0% auf 1'674 Personen.

Unbeeindruckt von den gestiegenen saisonalen Einflussfaktoren verzeichneten die Jugendarbeitslosigkeit als einzige Grösse Ende Oktober 2010 eine deutliche Erholung. Mit einem Rückgang um 50 oder 6,7% auf 694 Personen fiel diese Erholung bei den Jugendlichen im Alter bis 24 Jahre besonders stark aus. Auch im Vergleich zum Vorjahr zeigen die Jugendlichen die stärkste Erholung der Arbeitslosigkeit. Innert Jahresfrist fiel die Jugendarbeitslosigkeit um hohe 17,9%. Der Blick auf die Funktionsklassen zeigt im Berichtsmonat des Weitern einen deutlichen Rückgang bei Lehrabgängerinnen und Lehrabgängern. Ihre Zahl verzeichnete eine Abnahme um weitere 26 Personen oder 17,9% auf 119 Personen. Deutlich wird auch hier die Erholung im Vergleich mit dem Vorjahr. Innert Jahresfrist fiel die Zahl der Lehrabgängerinnen und Lehrabgänger um 28,6%.

In der grössten Gruppe, jener der Personen im Alter zwischen 25 und 49 Jahren, nahm die Arbeitslosigkeit im Berichtsmonat leicht um 20 oder 0,8% auf 2'682 Personen zu. Im Vorjahresvergleich zeigen die Personen im Alter zwischen 25 und 49 Jahren mit einer Veränderungsrate von minus 10,5% ebenfalls eine

Die aktuellen Arbeitsmarktdaten

	Oktober '10	September '10	Oktober '09
Arbeitslosenzahl	4'586	4'581	5'012
Arbeitslosenquote	3,3%	3,3%	3,6%
Gemeldete offene Stellen	104	96	113

überdurchschnittliche Erholung. Eine weitere Zunahme verzeichneten die Personen im Alter über 50 Jahre. Ihre Betroffenheit erhöhte sich um 35 oder 3,0% auf 1'210 Personen. Von den insgesamt 4'586 arbeitslosen Personen Ende Oktober 2010 sind 54,6% Männer und 45,4% Frauen. 35,5% der registrierten arbeitslosen Personen sind ausländischer, 64,5% schweizerischer Nationalität.

Arbeitslosenquote insgesamt bei 3,3% - überdurchschnittlicher Rückgang der Jugendarbeitslosenquote

Die kantonale Arbeitslosenquote verharrte Ende Oktober 2010 auf ihrem Vormonatswert von 3,3%. (Vorjahr 3,6%). Gleiches gilt für die gesamtschweizerische Arbeitslosenquote, die im Berichtsmonat auf ihrem Vormonatswert von 3,5% verharrte (Vorjahr 4,0%). Absolut fiel die Zahl der als arbeitslos registrierten Personen gesamtschweizerisch Ende Oktober 2010 geringfügig um 675 auf 139'365 Personen. Im Vergleich zur gesamten Schweiz nimmt sich die Arbeitslosigkeit im Kanton Basel-Landschaft Ende Oktober 2010 somit weiterhin um 0,2 Prozentpunkte tiefer aus.

Die Entwicklung der kantonalen Teilquoten folgt der absoluten Veränderung. So verharrten die Arbeitslosenquoten der Frauen und Männer auf ihren Vormonatswerten von 3,4% respektive 3,2%. Ähnlich das Bild nach Herkunft. Während die Arbeitslosenquote der Schweizerinnen und Schweizer auf ihrem Vormonatswert von 2,6% verblieb, nahm die Arbeitslosenquote der Personen ausländischer Herkunft von 6,1% im Vormonat auf 6,2% zu.

Die deutlichste Abnahme zeigte im Berichtsmonat wiederum die Jugendarbeitslosenquote. Nachdem die Jugendarbeitslosigkeit bereits im Vormonat eine erste überdurchschnittliche Erholung aufzuweisen vermochte, beschleunigte sich die Erholung Ende Oktober 2010. Folge der neuerlichen und starken Abnahme der Arbeitslosigkeit bei den Jugendlichen im Alter bis 24 Jahren war ein Rückgang der Jugendarbeitslosenquote von 4,3% im Vormonat auf 4,0% Ende Oktober 2010. Vor Jahresfrist lag die Jugendarbeitslosenquote mit 4,8% deutlich höher und vermag als Illustration für die

deutliche Erholung innerhalb der letzten zwölf Monate dienen. Wie in den vorangegangenen Ausgaben erwähnt, ist die Arbeitslosigkeit bei jungen Berufsfachkräften insbesondere auf Friktionen beim Übergang von der Ausbildung in den Arbeitsmarkt zurückzuführen. Hier verstärkt das KIGA Baselland - neben seinen bisherigen Anstrengungen im Bereich der Koordinationsstelle Jugendarbeitslosigkeit - seine Aktivitäten im Bereich der arbeitsmarktlichen Integration junger Menschen durch ein weiteres Angebot. Es handelt sich dabei um die Homepage „nachderlehre.ch“ - ein neues interaktives Angebot für Jugendliche. Gemeinsam mit dem Amt für Wirtschaft und Arbeit (AWA) Basel-Stadt und den Berufsbildungsbehörden beider Basel (BBE BS und AfBB BL) wurde mit der Internetseite „nachderlehre.ch“ ein interaktives Suchportal für alle Angebote nach der Berufsbildung geschaffen.

Die Arbeitslosenquote der zahlenmässig grössten Gruppe, der Personen zwischen 25 und 49 Jahren, verharrte Ende Oktober 2010 auf ihrem Vormonatswert von 3,2%. Eine leichte Zunahme, von 3,1% auf 3,2%, verzeichnete die Arbeitslosenquote der Erwerbspersonen im Alter ab 50 Jahren.

Saisonal rückläufige Zahl der Abmeldungen

Der verstärkte Einfluss saisonaler Faktoren verdeutlicht sich insbesondere in der Entwicklung der Abmeldungen. Ende Oktober 2010 sank die Zahl der Abmeldungen von der Stellensuche gegenüber dem Vormonat um 95 auf 667. Gleichzeitig blieb die Zahl der Neuanmeldungen zur Stellensuche im Berichtsmonat mit 624 (Vormonat 620) auf konstantem Niveau. Der Vergleich mit den 749 Anmeldungen des Vorjahres, 125 oder 16,7% mehr als aktuell, vermag das gegenwärtig konjunkturell günstigere Umfeld und das damit verbundene tiefere Arbeitslosigkeitsrisiko aufzuzeigen.

Insgesamt 77,2% der insgesamt 667 Abmeldungen Ende Oktober 2010 begründeten diese mit dem unmittelbaren Antritt einer neuen Stelle.

Positive Entwicklung des Totals der Stellensuchenden

Der Blick auf das Total der Stellensuchenden zeigt Ende Oktober 2010 eine zwar abgeflachte aber anhaltend positive Entwicklung. Nach einer deutlichen Erholung im Vormonat um 146 oder 2,4% auf 6'025 Personen reduziert sich das Total der Stellensuchenden Ende Oktober im Vergleich zum Vormonat um weitere 48 Personen oder 0,8% auf 5'977 Personen. Im Vorjahresvergleich liegt das Total der Stellensuchenden gegenwärtig um 211 oder 3,4% tiefer. Von den 5'977 Stellensuchenden waren 3'283 bzw. 54,9% Männer und 2'694 bzw. 45,1% Frauen.

Hervorgerufen durch die Erholung innerhalb des Totals der Stellensuchenden fiel Ende Oktober 2010 die Zahl der nicht-arbeitslosen Stellensuchenden auf 1'391 Personen (Vormonat 1'444). Die Veränderung konzentrierte sich auf die Erwerbskategorie des Zwischenverdienstes. Mit 1'081 Personen bleibt der Zwischenverdienst, d.h. Personen, die einer bezahlten Tätigkeit auf dem Arbeitsmarkt nachgehen, aber auch weiterhin die bedeutendste Gruppe innerhalb der nicht-arbeitslosen Stellensuchenden.

Unterschiedliche Entwicklung in den Bezirken

Innerhalb der einzelnen Bezirke verlief die Entwicklung im Berichtsmonat unterschiedlich. Die absoluten Veränderungen fielen mehrheitlich nur gering aus, reichte aber aus um die Arbeitslosenquote einzelner Bezirke Ende Oktober 2010 zu beeinflussen. Der Berichtsmonat brachte für den Bezirk Arlesheim eine Abnahme seiner Quote von 3,4% im Vormonat auf 3,3% Ende Oktober 2010. Von 2,9% auf 3,0% erhöhte sich im Gegenzug die Arbeitslosenquote für den Bezirk Laufen. Keine

Veränderung erfuhr die Arbeitslosenquote des Bezirks Liestal mit 4,0%. Von 2,2% auf 2,3% erhöhte sich die Arbeitslosigkeit im Bezirk Sissach und eine Abnahme von 2,9% auf 2,8% verzeichnete der Bezirk Waldenburg.

Saisonale Zunahme im Bau

Saisonale Faktoren, v.a. im Bauhaupt- und Baunebengewerbe, zeichnen für die arbeitsmarktliche Entwicklung im Berichtsmonat verantwortlich. Entsprechend verzeichneten die Bauberufe sowie jene der wirtschaftlichen Dienstleistungen, zu jenen auch die Temporärkräfte zählen, die deutlichsten Zugänge in die Arbeitslosigkeit. Positive Impulse verzeichneten Ende Oktober 2010 die Stellensuchenden der Bereiche Handel und Banken.

Mehr Langzeitarbeitslose

Ende Oktober 2010 weist die Statistik eine Zunahme der Langzeitarbeitslosigkeit um 22 Personen oder 1,9% auf 1'172 Personen aus. Als Folge dessen nahm auch der Anteil der Langzeitarbeitslosigkeit am Gesamtbestand von 25,1% auf 25,6% zu. Die Zunahme des Anteils der von Langzeitarbeitslosigkeit betroffenen Personen ist ein in der Phase der arbeitsmarktlichen Erholung zu beobachtendes Phänomen. So nimmt der Anteil nicht zu weil es immer mehr Langzeitarbeitslose gibt, sondern weil infolge des abnehmenden Risikos arbeitslos zu werden immer weniger Personen kurzzeitig arbeitslos werden.

Statistiken Arbeitsmarkt

Arbeitslosigkeit

Arbeitslosenbestand	Oktober '10 Total	September '10 Total	Veränderung		Oktober '09 Total	Veränderung	
			abs.	relativ		abs.	relativ
Total	4'586	4'581	5	0,1%	5'012	-426	-8,5%
Nach Geschlecht:							
Frauen	2'084	2'078	6	0,3%	2'130	-46	-2,2%
Männer	2'502	2'503	-1	0,0%	2'882	-380	-13,2%
Nach Herkunft:							
Schweizer	2'912	2'940	-28	-1,0%	3'231	-319	-9,9%
Ausländer	1'674	1'641	33	2,0%	1'781	-107	-6,0%
Nach Alter:							
15-24 Jahre	694	744	-50	-6,7%	845	-151	-17,9%
25-49 Jahre	2'682	2'662	20	0,8%	2'996	-314	-10,5%
50 und mehr	1'210	1'175	35	3,0%	1171	39	3,3%
Nach Erwerbsstatus:							
Ganzarbeitslose	3'692	3'699	-7	-0,2%	4'021	-329	-8,2%
teilweise arbeitslos	894	882	12	1,4%	991	-97	-9,8%
Nach bisheriger Dauer:							
1-6 Monate	2'325	2'344	-19	-0,8%	2'743	-418	-15,2%
7-12 Monate	1'089	1'087	2	0,2%	1'498	-409	-27,3%
> 1 Jahr	1'172	1'150	22	1,9%	771	401	52,0%

Arbeitslosenquoten	Oktober '10 Total	September '10 Total	Veränderung
			in Prozentpunkten
Total	3,3	3,3	0,0
Nach Geschlecht:			
Frauen	3,4	3,4	0,0
Männer	3,2	3,2	0,0
Nach Herkunft:			
Schweizer	2,6	2,6	0,0
Ausländer	6,2	6,1	0,1
Nach Alter:			
15-24 Jahre	4,0	4,3	-0,3
25-49 Jahre	3,2	3,2	0,0
50 und mehr	3,2	3,1	0,1

Neuanmeldungen und Abmeldungen

	Oktober '10			September '10	Veränderung		Oktober '09	Veränderung	
	Männer	Frauen	Total	Total	abs.	relativ	Total	abs.	relativ
Neuanmeldungen	340	284	624	620	4	0,6%	749	-125	-16,7%
Abmeldungen	359	308	667	762	-95	-12,5%	675	-8	-1,2%
davon Stelle angetreten			515	569	-54	-9,5%	547	-32	-5,9%

Total der Stellensuchenden

Stellensuchende	Oktober '10	September '10	Veränderungen		Oktober '09	Veränderungen	
	Total	Total	abs.	relativ	Total	abs.	relativ
arbeitslose Stellensuchende	4'586	4'581	5	0,1%	5'012	-426	-8,5%
nicht-arbeitslose Stellensuchende	1'391	1'444	-53	-3,7%	1'176	215	18,3%
Total der Stellensuchenden	5'977	6'025	-48	-0,8%	6'188	-211	-3,4%

Nicht-arbeitslose Stellensuchende nach Erwerbssituation

nicht-arbeitslose Stellensuchende	Oktober '10	Anteil	September '10	Anteil	Veränderungen	
	Total	in %	Total	in %	abs.	relativ
vorübergehende Beschäftigung	87	6,3%	89	6,2%	-2	-2,2%
Umschulung / Weiterbildung	33	2,4%	37	2,6%	-4	-10,8%
Zwischenverdienst	1'081	77,7%	1'118	77,4%	-37	-3,3%
übrige	190	13,7%	200	13,9%	-10	-5,0%
Total	1'391	100,0%	1'444	100,0%	-53	-3,7%

Registrierte Arbeitslose nach Wirtschaftsklassen

Wirtschaftszweige	Oktober '10	ALQ	September '10	Veränderung		Oktober '09	Veränderung	
		in %		absolut	relativ		absolut	relativ
Total	4'586	3,3%	4'581	5	0,1%	5'012	-426	-8,5%
Land-, Forstwirtschaft, Fischerei	17	0,9%	11	6	54,4%	11	6	54,5%
Bergbau, Steine, Erden	1	0,7%	1	0	0,0%	4	-3	-75,0%
Nahrung, Getränke, Tabak	76	5,8%	81	-5	-6,2%	60	16	26,7%
Textilien, Bekleidung	7	2,6%	6	1	16,7%	13	-6	-46,2%
Leder, Lederwaren, Schuhe	1	3,8%	1	0	0,0%	1	0	0,0%
Holz-, Flecht, Korb- u. Korkwaren	12	1,5%	16	-4	-25,0%	19	-7	-36,8%
Papier- u. Druckgewerbe	59	3,8%	69	-10	-14,5%	57	2	3,5%
Chemie, Mineralölverarbeitung	114	1,7%	118	-4	-3,4%	122	-8	-6,6%
Gummi- u. Kunststoffwaren	22	4,7%	23	-1	-4,3%	20	2	10,0%
Glas, Keramik, Zementwaren	21	4,0%	21	0	0,0%	17	4	23,5%
Metall, Metallerzeugnisse	130	4,4%	130	0	0,0%	138	-8	-5,8%
Elektrotechnik, Elektronik, Uhren, Optik	123	4,5%	119	4	3,4%	159	-36	-22,6%
davon Uhren	16	5,8%	16	0	0,0%	28	-12	-42,9%
Maschinenbau	72	3,2%	80	-8	-10,0%	107	-35	-32,7%
Fahrzeugbau	16	5,5%	16	0	0,0%	11	5	45,5%
Möbel, Reparatur von Maschinen	32	2,7%	29	3	10,3%	38	-6	-15,8%
Energieversorgung	5	0,8%	7	-2	-28,6%	5	0	0,0%
Recycling, Wasserversorgung	19	3,5%	14	5	35,7%	28	-9	-32,1%
Baugewerbe	208	2,6%	193	15	7,8%	267	-59	-22,1%
Handel, Reparatur-/Autogewerbe	620	3,6%	633	-13	-2,1%	740	-120	-16,2%
davon Autohandel und -reparatur	54	2,5%	66	-12	-18,2%	79	-25	-31,6%
davon Grosshandel	262	4,5%	270	-8	-3,0%	288	-26	-9,0%
davon Detailhandel	304	3,3%	297	7	2,4%	373	-69	-18,5%
Verkehr und Transport	262	3,4%	255	7	2,7%	312	-50	-16,0%
Gastgewerbe	279	6,7%	278	1	0,4%	341	-62	-18,2%
Information und Kommunikation	79	2,6%	72	7	9,7%	93	-14	-15,1%
davon Informatik	45	2,7%	42	3	7,1%	57	-12	-21,1%
Finanz- u. Versicherungs- dienstleistungen	194	2,1%	204	-10	-4,9%	166	28	16,9%
davon Banken	95	1,6%	107	-12	-11,2%	97	-2	-2,1%
davon Versicherungen	56	2,3%	56	0	0,0%	39	17	43,6%
Grundstücks- und Wohnungswesen	48	3,6%	41	7	17,1%	43	5	11,6%
Freiberufliche, tech. u. wiss. DL	302	3,3%	310	-8	-2,6%	250	52	20,8%
davon F&E	37	3,2%	42	-5	-11,9%	29	8	27,6%
sonstige wirtschaftliche DL	498	15,0%	481	17	3,5%	639	-141	-22,1%
Öff. Verwaltung, Soz.versicherung	103	2,0%	94	9	9,6%	107	-4	-3,7%
Erziehung und Unterricht	73	1,1%	78	-5	-6,4%	89	-16	-18,0%
Gesundheits-/Sozialwesen	362	2,8%	367	-5	-1,4%	310	52	16,8%
Kunst, Unterhaltung und Erholung	31	2,4%	30	1	3,3%	30	1	3,3%
Sonstige Dienstleistungen	72	2,6%	78	-6	-7,7%	74	-2	-2,7%
Private Haushalte	3	--	3	0	0,0%	5	-2	-40,0%
Keine Angaben, übrige	725	--	722	3	0,4%	736	-11	-1,5%

Registrierte Arbeitslose nach Berufsgruppen

Berufsgruppen	Oktober '10	Anteil	September '10	Veränderung		Oktober '09	Veränderung	
		in %		absolut	relativ		absolut	relativ
Total	4'586	100,0%	4'581	5	0,1%	5'012	-426	-8,5%
Land- und Forstwirtschaft, Tierzucht	55	1,2%	52	3	5,8%	47	8	17,0%
Lebens-/Genussmittelherstellung	27	0,6%	29	-2	-6,9%	42	-15	-35,7%
Textil-/Lederherst. und -verarbeitung	17	0,4%	16	1	6,3%	17	0	0,0%
Keramik- und Glasverarbeitung	7	0,2%	7	0	0,0%	3	4	133,3%
Metallverarbeitung/Maschinenbau	157	3,4%	166	-9	-5,4%	188	-31	-16,5%
Elektrotechnik, Elektronik, Uhren, Fahrzeug, Gerätebau	79	1,7%	85	-6	-7,1%	107	-28	-26,2%
Holzverarbeitung, Papierherstellung und -verarbeitung	22	0,5%	27	-5	-18,5%	21	1	4,8%
Graphische Industrie	29	0,6%	33	-4	-12,1%	20	9	45,0%
Chemie und Kunststoffverfahren	47	1,0%	49	-2	-4,1%	52	-5	-9,6%
Übrige be- und verarbeitende Berufe	141	3,1%	140	1	0,7%	196	-55	-28,1%
Ingenieurberufe	35	0,8%	36	-1	-2,8%	50	-15	-30,0%
Techniker/innen	48	1,0%	47	1	2,1%	51	-3	-5,9%
Tech. Zeichner/innen und Fachkräfte	76	1,7%	80	-4	-5,0%	76	0	0,0%
Machinisten/Machinistinnen	32	0,7%	27	5	18,5%	38	-6	-15,8%
Informatik	85	1,9%	81	4	4,9%	86	-1	-1,2%
Baugewerbe	265	5,8%	249	16	6,4%	347	-82	-23,6%
Bergbau, Stein-, Baustoffherstellung	3	0,1%	3	0	0,0%	5	-2	-40,0%
Handel und Verkauf	525	11,4%	522	3	0,6%	518	7	1,4%
Werbung, Marketing, Treuhand	72	1,6%	65	7	10,8%	69	3	4,3%
Transport und Verkehr	142	3,1%	139	3	2,2%	181	-39	-21,5%
Post- und Fernmeldewesen	36	0,8%	35	1	2,9%	33	3	9,1%
Gastgewerbe, Hauswirtschaft	376	8,2%	374	2	0,5%	406	-30	-7,4%
Reinigung, Hygiene, Körperpflege	258	5,6%	250	8	3,2%	257	1	0,4%
Unternehmer/leitende Angestellte	234	5,1%	245	-11	-4,5%	296	-62	-20,9%
Kfm. und administrative Berufe	564	12,3%	558	6	1,1%	532	32	6,0%
Bank und Versicherungsgewerbe	39	0,9%	34	5	14,7%	28	11	39,3%
Sicherheits- und Ordnungspflege	37	0,8%	37	0	0,0%	56	-19	-33,9%
Rechtswesen	14	0,3%	17	-3	-17,6%	15	-1	-6,7%
Medienschaffende/verwandte Berufe	30	0,7%	36	-6	-16,7%	35	-5	-14,3%
Künstlerische Berufe	38	0,8%	45	-7	-15,6%	37	1	2,7%
Unterricht, Bildung, Seel-/Fürsorge	138	3,0%	142	-4	-2,8%	148	-10	-6,8%
Wissenschaften	60	1,3%	58	2	3,4%	61	-1	-1,6%
Gesundheitswesen	244	5,3%	245	-1	-0,4%	220	24	10,9%
Sport und Unterhaltung	7	0,2%	8	-1	-12,5%	8	-1	-12,5%
Dienstleistungsberufe	19	0,4%	19	0	0,0%	14	5	35,7%
Übrige Berufe	577	12,6%	566	11	1,9%	640	-63	-9,8%
keine Angabe	51	1,1%	59	-8	-13,6%	112	-61	-54,5%

Arbeitslose nach Altersklassen und Geschlecht

	Oktober '10			September 10	Veränderung		Oktober '09	Veränderung	
	Männer	Frauen	Total	Total	abs.	relativ	Total	abs.	relativ
Arbeitslose unter 20 Jahren	56	68	124	138	-14	-10,1%	158	-34	-21,5%
20-29 jährige	629	515	1'144	1'194	-50	-4,2%	1'360	-216	-15,9%
davon 20-24 jährige	321	249	570	606	-36	-5,9%	687	-117	-17,0%
davon 25-29 jährige	308	266	574	588	-14	-2,4%	673	-99	-14,7%
30-39 jährige	553	476	1'029	1'005	24	2,4%	1'140	-111	-9,7%
40-49 jährige	596	483	1'079	1'069	10	0,9%	1'183	-104	-8,8%
50-59 jährige	455	413	868	834	34	4,1%	839	29	3,5%
60 +	213	129	342	341	1	0,3%	332	10	3,0%

Arbeitslose und Arbeitslosenquote nach Bezirken

Bezirk	Anteil Erwerbspersonen in % (VZ-00)	Oktober '10			September '10		
		Arbeitslose absolut	Anteil in %	ALQ in %	Arbeitslose absolut	Anteil in %	ALQ in %
Arllesheim	53,8%	2'490	54,3%	3,3%	2'509	54,8%	3,4%
Laufen	6,7%	275	6,0%	3,0%	269	5,9%	2,9%
Liestal	21,5%	1'202	26,2%	4,0%	1'192	26,0%	4,0%
Sissach	12,2%	391	8,5%	2,3%	374	8,2%	2,2%
Waldenburg	5,8%	228	5,0%	2,8%	237	5,2%	2,9%
Ganzer Kanton	100,0%	4'586	100,0%	3,3%	4'581	100,0%	3,3%

Arbeitslose nach zuletzt ausgeübter Funktion

Arbeitslose nach Funktion	Oktober '10 Total	September '10 Total	Veränderungen		Oktober '09 Total	Veränderungen	
			abs.	relativ		abs.	relativ
Selbständig Erwerbende	11	13	-2	-15,4%	20	-9	-45,0%
Kaderfunktion	343	343	0	0,0%	427	-84	-19,7%
Fachfunktion	3'140	3'117	23	0,7%	3'242	-102	-3,1%
Hilfsfunktion	933	917	16	1,7%	1'097	-164	-14,9%
Lehrlinge	119	145	-26	-17,9%	153	-34	-22,2%
Heimarbeit	0	0	0	--	2	-2	-100,0%
Schüler, Studenten	40	46	-6	-13,0%	71	-31	-43,7%
Total	4'586	4'581	5	0,1%	5'012	-426	-8,5%

Gemeldete offene Stellen

	Oktober '10	September '10	Veränderung		Oktober '09	Veränderung	
	Total	Total	abs.	relativ	Total	abs.	relativ
Gemeldete offene Stellen	104	96	8	8,3%	113	-9	-8,0%
davon Vollzeit	92	74	18	24,3%	90	2	2,2%
davon Teilzeit	12	22	-10	-45,5%	23	-11	-47,8%

Grenzgängerzahlen

	Juli '10	Juni '10	Veränderungen		Juli '09	Veränderungen	
	Total	Total	abs.	relativ	Total	abs.	relativ
Grenzgänger/-innen	21'394	21'353	41	0,2%	20'993	401	1,9%

Quelle: Bundesamt für Migration (BFM), Zentrales Ausländerregister (ZAR). Das BFM macht hierzu die Anmerkung: «Inklusive ca. 20% gültige Bewilligungen von nicht mehr aktiven Grenzgängern».

Langzeitarbeitslosigkeit

	Oktober '10	September '10	Veränderung		Oktober '09	Veränderung	
	Total	Total	abs.	relativ	Total	abs.	relativ
Langzeitarbeitslose	1'172	1'150	22	1,9%	771	401	52,0%
davon Schweizer/-innen	744	726	18	2,5%	465	279	60,0%
davon Ausländer/-innen	428	424	4	0,9%	306	122	39,9%
davon Männer	675	670	5	0,7%	453	222	49,0%
davon Frauen	497	480	17	3,5%	318	179	56,3%
15-24 jährige	82	89	-7	-7,9%	50	32	64,0%
25-49 jährige	648	629	19	3,0%	432	216	50,0%
50 +	442	432	10	2,3%	289	153	52,9%

Individuelle Langzeitarbeitslosenanteile

Ende Oktober 2010	Arbeitslosen Gesamtbestand	davon Langzeitarbeitslose	Anteil am jeweiligen Gesamtbestand in %
Total	4'586	1'172	25,6%
nach Geschlecht			
Männer	2'502	675	27,0%
Frauen	2'084	497	23,8%
nach Herkunft			
Schweizer/-innen	2'912	744	25,5%
Ausländer/-innen	1'674	428	25,6%
nach Altersklassen			
15 bis 24 jährige	694	82	11,8%
25 bis 49 jährige	2'682	648	24,2%
50 +	1'210	442	36,5%
nach ausgewählten Berufsgruppen			
Kaufmännische Berufe	564	136	24,1%
Informatik	85	20	23,5%
Metallindustrie u. Maschinenbau	157	53	33,8%
Gastgewerbe u. Hauswirtschaft	376	86	22,9%
Handel und Verkauf	525	112	21,3%
Baugewerbe	265	78	29,4%

Aussteuerung (provisorische Daten) *

Voraussichtlich Ausgesteuerte im August 2010	davon Ende Oktober 2010 noch im System AVAM registriert	davon eine Stelle gefunden und deshalb im System AVAM abgemeldet
88	10	11

* Bei Ausgesteuerten handelt es sich um arbeitslose Personen, die nach abgelaufener zweijähriger Rahmenfrist und nach individueller Überprüfung durch die Arbeitslosenkasse voraussichtlich keine Entschädigungsansprüche gegenüber der Arbeitslosenversicherung mehr geltend machen können. Bei den verbleibenden Personen, die nicht mehr beim Arbeitsamt eingeschrieben sind, können verschiedene Situationen eingetreten sein: Wiederaufnahme einer Erwerbstätigkeit; Rückzug aus dem Arbeitsmarkt in die Nichterwerbstätigkeit oder zur Ausbildung; Fortsetzung der Stellensuche, ohne die Dienste der öffentlichen Stellenvermittlung weiter in Anspruch zu nehmen.

Offene Stellen nach gesuchtem Beruf Oktober 2010

Berufsgruppen	Vollzeit	Teilzeit	Total
Land- Forstwirtschaft und Tierzucht	5		5
Lebens-, Genussmittelherstellung und -verarbeitung	2		2
Textil- und Lederherstellung sowie -verarbeitung	1		1
Keramik- und Glasverarbeitung			
Metallverarbeitung und Maschinebau	8		8
Elektrotechnik, Elektronik, Uhren, Fahrzeug, Gerätebau	1		1
Holzverarbeitung, Papierherstellung u. -verarbeitung	3		3
Graphische Industrie			
Chemie- und Kunststoffverfahren	3		3
Übrige be- und verarbeitende Berufe			
Ingenieurberufe			
Techniker/innen	2		2
Technische Zeichnerberufe und Fachkräfte	4		4
Maschinen/Maschinistinnen	1		1
Berufe der Informatik	2		2
Berufe des Baugewerbes	13		13
Bergbau, Stein-, Baustoffherstellung u. -verarbeitung			
Berufe des Handels und Verkaufs	12		12
Werbung Marketing, Tourismus, Treuhand	1		1
Transport und Verkehr	6	1	7
Post- und Fernmeldewesen		1	1
Gastgewerbe und Hauswirtschaft	5	6	11
Reinigung, Hygiene, Körperpflege	1		1
Unternehmer, Direktoren, leitende Angestellte	5		5
Kaufmännische und administrative Berufe	4		4
Bank- und Versicherungsgewerbe			
Sicherheits- und Ordnungspflege	1		1
Rechtswesen			
Medienschaffende und verwandte Berufe	1		1
Künstlerische Berufe			
Unterricht, Bildung, Fürsorge, Erziehung, Seelsorge	6	1	7
Sozial-, Geistes- und Naturwissenschaften	1	1	2
Gesundheitswesen		1	1
Dienstleistungsberufe			
Arbeitskräfte mit nicht bestimmbarer Berufstätigkeit	4	1	5
Keine Angabe			
Total	92	12	104

Registrierte Arbeitslose nach Altersklassen Oktober 2010

Altersklassen	Bestände	Zugänge	Abgänge
Total	4'586	624	667
15 – 19 Jahre	124	30	30
20 – 24 Jahre	570	103	135
25 – 29 Jahre	574	101	103
30 – 34 Jahre	559	85	94
35 – 39 Jahre	470	64	72
40 – 44 Jahre	506	64	64
45 – 49 Jahre	573	60	72
50 – 54 Jahre	453	51	49
55 – 59 Jahre	415	46	33
60 + mehr	342	20	15
Männer	2'502	340	359
15 – 19 Jahre	56	14	18
20 – 24 Jahre	321	54	71
25 – 29 Jahre	308	53	54
30 – 34 Jahre	325	51	50
35 – 39 Jahre	228	28	39
40 – 44 Jahre	258	33	36
45 – 49 Jahre	338	37	35
50 – 54 Jahre	225	30	25
55 – 59 Jahre	230	27	19
60 + mehr	213	13	12
Frauen	2'084	284	308
15 – 19 Jahre	68	16	12
20 – 24 Jahre	249	49	64
25 – 29 Jahre	266	48	49
30 – 34 Jahre	234	34	44
35 – 39 Jahre	242	36	33
40 – 44 Jahre	248	31	28
45 – 49 Jahre	235	23	37
50 – 54 Jahre	228	21	24
55 – 59 Jahre	185	19	14
60 + mehr	129	7	3

Arbeitslose nach Gemeinden Oktober 2010

Bezirk, Gemeinden	Männer	Frauen	Total
Kanton Baselland	2'502	2'084	4'586
Bezirk Arlesheim	1'365	1'125	2'490
Aesch	97	82	179
Allschwil	192	157	349
Arlesheim	69	57	126
Biel-Benken	10	13	23
Binningen	161	107	268
Birsfelden	132	120	252
Bottmingen	41	42	83
Ettingen	38	41	79
Münchenstein	115	74	189
Muttenz	160	143	303
Oberwil	87	87	174
Pfeffingen	5	9	14
Reinach	163	119	282
Schönenbuch	13	8	21
Therwil	82	66	148
Bezirk Laufen	158	117	275
Blauen	2	5	7
Brislach	4	14	18
Burg im Leimental	2	1	3
Dittingen	4	5	9
Duggingen	9	8	17
Grellingen	18	12	30
Laufen	64	33	97
Liesberg	8	3	11
Nenzlingen	5		5
Roggenburg	2	4	6
Röschenz	12	8	20
Wahlen	9	5	14
Zwingen	19	19	38

Bezirk, Gemeinden	Männer	Frauen	Total
Bezirk Sissach	208	183	391
Anwil	3	2	5
Böckten	2	6	8
Buckten	3	2	5
Buus	6	3	9
Diepflingen	3	6	9
Gelterkinden	34	30	64
Häfelfingen	1	2	3
Hemmiken	3	1	4
Itingen	12	12	24
Känerkinden	2	1	3
Kilchberg	1		1
Läufelfingen	6	5	11
Maisprach	7	5	12
Nusshof	2	1	3
Oltingen		2	2
Ormalingen	11	15	26
Rickenbach	4	4	8
Rothenfluh	6	2	8
Rümlingen	3	3	6
Rünenberg	6		6
Sissach	39	36	75
Tecknau	9	11	20
Tenniken	2	4	6
Thürnen	11	10	21
Wenslingen	2	1	3
Wintersingen	2		2
Wittinsburg	4		4
Zeglingen		2	2
Zunzgen	24	17	41

Bezirk, Gemeinden	Männer	Frauen	Total
Bezirk Liestal	642	560	1'202
Arisdorf	3	9	12
Augst	12	9	21
Bubendorf	26	26	52
Frenkendorf	67	65	132
Füllinsdorf	54	56	110
Giebenach	7	11	18
Hersberg	1	2	3
Lausen	48	61	109
Liestal	173	111	284
Lupsingen	7	3	10
Pratteln	228	191	419
Ramlinsburg	3	4	7
Seltisberg	6	6	12
Ziefen	7	6	13
Bezirk Waldenburg	129	99	228
Arboldswil	3	1	4
Bennwil	5	3	8
Bretzwil	4	5	9
Diegten	12	7	19
Eptingen	5	1	6
Hölstein	15	17	32
Lampenberg	2	1	3
Langenbruck	9	8	17
Lauwil		1	1
Liedertswil	2	1	3
Niederdorf	25	12	37
Oberdorf	18	18	36
Reigoldswil	9	9	18
Titterten	4	2	6
Waldenburg	16	13	29

Erläuterungen

Registrierte Arbeitslose	Personen, welche bei einem Arbeitsamt gemeldet sind, keine Stelle haben und sofort vermittelbar sind. Dabei ist es unerheblich, ob diese Personen Arbeitslosenentschädigung beziehen oder nicht. Ganzarbeitslose suchen eine Vollzeitstelle, teilweise Arbeitslose eine Teilzeitstelle.
Registrierte Stellensuchende	Alle arbeitslosen und nicht arbeitslosen Personen, welche beim Arbeitsamt gemeldet sind und eine Stelle suchen.
Registrierte nicht arbeitslose Stellensuchende	Personen, die bei einem Arbeitsamt registriert, jedoch im Unterschied zu den arbeitslosen Personen entweder nicht sofort vermittelbar sind oder aber über eine Arbeit verfügen. Die registrierten nicht arbeitslosen Stellensuchenden entsprechen der Differenz zwischen dem Total der registrierten Stellensuchenden und den Arbeitslosen. Als Kategorien der registrierten nicht arbeitslosen Stellensuchenden werden die Anzahl Personen in Programmen zur vorübergehenden Beschäftigung, in Umschulung oder Weiterbildung, im Zwischenverdienst sowie übrige ausgewiesen.
Programme zur vorübergehenden Beschäftigung (vB)	Von der Arbeitslosenversicherung finanzierte Programme mit dem Zweck, die berufliche Eingliederung bzw. Wiedereingliederung der Versicherten zu erleichtern. Sie ermöglichen den Teilnehmenden, ihre beruflichen Qualifikationen zu erhalten und neue Fähigkeiten zu fördern. Die vorübergehende Beschäftigung kann auch im Rahmen von Berufspraktika in Unternehmen und in der Verwaltung oder in Motivationssemestern für Schulabgänger erfolgen.
Umschulung / Weiterbildung	Umschulungs- und Weiterbildungsmassnahmen (Kurse) bezwecken die rasche und wesentliche Verbesserung der Vermittlungsfähigkeit der versicherten Person auf dem Arbeitsmarkt. Die Massnahme kann auch als Ausbildungspraktikum bei einer Unternehmung oder im Rahmen einer Übungsfirma erfolgen.
Zwischenverdienst	Als Zwischenverdienst gilt jedes Einkommen aus selbstständiger oder unselbständiger Erwerbstätigkeit, das ein Bezüger von Arbeitslosenentschädigung zur Vermeidung oder Verringerung der Arbeitslosigkeit in der Bezugsperiode erzielt.
übrige nicht arbeitslose Stellensuchende	Zu dieser Gruppe gehören Personen mit Einarbeitungszuschüssen, mit Pendler- und Wohnaufenthalterbeiträgen, mit Leistungen zur Förderung der selbständigen Erwerbstätigkeit sowie Personen, die wegen Krankheit, Militärdienst oder aus anderen Gründen (z.B. Kündigungsfrist) nicht sofort vermittelbar sind.
Zu- und Abgänge	Die Zugänge umfassen all jene Personen, die sich im Berichtsmonat neu zur Vermittlung melden, ungeachtet dessen, ob es sich um arbeitslose oder nicht arbeitslose Stellensuchende handelt. Die Zahl der Abgänge beinhaltet jene Personen, die sich im Berichtsmonat von der öffentlichen Vermittlung zurückgezogen haben. Mutationen von arbeitslosen in nicht arbeitslose Stellensuchende werden dagegen nicht als Abgänge publiziert. Aus diesen erhebungstechnischen Gründen ist die Veränderung der Bestände von einem Monat zum anderen nicht identisch mit der Differenz zwischen Zu- und Abgängen.
Arbeitslosenquote	Anzahl arbeitslose Personen am Stichtag im Verhältnis zur aktiven Bevölkerung im Kanton (Total: 138'898 Personen) gemäss Eidg. Volkszählung 2000.
Langzeitarbeitslose	Personen, die seit über einem Jahr arbeitslos sind.
Gemeldete offene Stellen	Die offenen Stellen werden den Regionalen Arbeitsvermittlungszentren (RAV), welche die entsprechenden Register bewirtschaften, freiwillig gemeldet. Ohne ausdrücklichen Wunsch auf Verlängerung, bleiben diese Stellen maximal 2 Monate lang im System.
Ausgesteuerte	Bei den Ausgesteuerten handelt es sich um Personen, die nach abgelaufener zweijähriger Rahmenfrist voraussichtlich keine Entschädigungsansprüche (neue Rahmenfrist) gegenüber der Arbeitslosenversicherung mehr geltend machen können. Personen, die sich weiter beim zuständigen RAV zur Vermittlung melden, bleiben auch weiter von der Arbeitslosenstatistik erfasst. Aus Gründen, die im Zusammenhang mit den Auszahlungen der Arbeitslosenkassen stehen, sind die Daten erst nach einer Frist von zwei Monaten verfügbar.

